

Vor der Vergangenheit kann man nicht fliehen

Von abgemeldet

Prolog:

POV Sakura :

Nun habe ich beide verloren. Erst ging Sasuke und nun ist auch Naruto gegangen und Sensei Kakashi will mir nicht mal sagen weshalb Naruto nun auch abgehauen ist. Nach der Mission im Reich der Wellen habe ich verstanden, dass ich nicht immer nur Sasuke hinterher rennen sollte um ihn um ein Date zu bitten. Nein ich habe damals verstanden das ich lieber trainieren sollte um Sasuke und Naruto nicht wie ein Klotz am Bein zu behindern. Und dies tat ich, ich trainierte viel und habe versucht mit ihnen mitzuteilen halten, damit ich das Band bin welches unser Team zusammenhält, doch ich war nicht stark genug das Band zu sein was uns alle zusammenhält. Ich war zu jung, zu unerfahren ich wusste nicht Nein ich konnte nicht mal erahnen waß die beiden schon alles durchmachen mussten. Im Gegensatz zu ihnen war ich ein verwöhntes Kind, denn ich habe meine Familie noch, nicht so wie die beiden. Und dies wurde mir leider viel zu spät klar, nämlich bei dem letzten Gespräch welches ich mit Naruto hatte.

Flashback :

"Naruto nicht bitte du auch noch. Sasuke hat uns verlassen, ich weiß nicht ob ich das verkraften kann wenn du auch gehst." "Du sprichst davon etwas nicht aushalten zu können wenn zwei Jungs aus deinem Leben verschwinden, obwohl diese zwei noch Leben ? Du hast nicht den hauch einer Ahnung was verlust überhaupt heißt. Ich weiß es ebenso nicht, da meine Eltern starben als ich gerade mal ein paar Minuten alt war. Was es bedeutet einen Verlust zu erleiden weiß von uns dreien nur Sasuke. Und von uns dreien kenne nur ich die Einsamkeit. Und dann Maße du dir an zu sagen du würdest es nicht verkraften? Du solltest dich schämen Sakura.

Flashback Ende

Und dann drehte er sich um und verschwand in der der Dunkelheit. Team Sieben war somit offiziell nicht mehr da, nicht mehr vollständig. Ich blieb die letzte Nacht noch lange wach und guckte mir das Bild von Team Sieben an. Mir kamen die tränen, ich ließ das Bild aus meinen Händen gleiten und schlief spät sehr erschöpft ein.

POV Sakura Ende

Am nächsten Morgen fuhr ein blondes Mädchen schweiß gebadet aus ihrem Bett auf. Sie hatte eine dunkle Vermutung, dass etwas schlimmes passiert sei. Doch diesen Gedanken beiseite schiebend machte sie sich fertig für den Tag. Eine drei viertelstunde später verließ sie ihr Zimmer, auf dem Weg zu einem jungen der ihr an ihrem letzten Tag in Konoha nochmal alles sehenswerte zeigen wollte. Doch nachdem niemand die Tür öffnete, übte sie einen leichten Druck auf die Tür aus um zu sehen ob sie aufging. Und tatsächlich öffnete sich die Tür. Es sah in der Wohnung aus als ob jemand überstürzt geflohen sei.

Doch sorgen machte sie sich keine. Sie beschloss erstmal zur Hokage zu gehen, da sie zu ihr sowieso noch musste.

Nach dem klopfen und einem herein betrat sie das Büro. "Guten Tag Hokage-Sama ich wollte ihnen nur mitteilen das Garaa, Kankuro und ich heute den Rückreise antreten werden." "Okay gut gute Heimreise und danke für eure Hilfe." "Danke, ach und Hokage können sie mir sagen wo ich Naruto finde ? Er wollte mir heute nochmal Konoha zeigen ?" "Oh das tut mir leid aber Naruto ist gestern Abend noch mit Jiraya auf eine Trainingsreise aufgebrochen, leider kann ich dir nicht sagen wie lange sie weg sein werden." Das traf Temari sehr unerwartet. Sie nickte der Hokage traurig zu und verschwand aus dem Büro. Im Hotelzimmer suchte sie ihre beiden Brüder auf und sagte ihnen das sie schon früher los konnten. Und so machten sie sich schon am morgen auf die dreitägige Heimreise nach Suna-Gakure.